



Verein Anthroposophische
Pflege in der Schweiz
Soins Anthroposophiques
en Suisse
Associazione di cura
Antroposofica in Svizzera

St. Gallen im Februar 2020

Heilsam ist nur, wenn
Im Spiegel der Menschenseele
Sich bildet die ganze Gemeinschaft
Und in der Gemeinschaft lebet
Der Einzelseele Kraft.

Rudolf Steiner aus Wahrspruchworte

Verein Anthroposophische Pflege in der Schweiz APIS-SAES Jahresbericht 2019

Liebe Mitglieder des Vereins APIS-SAES,
gerne berichten wir über die Aktivitäten im Verein Apis-Saes aus dem Jahr 2019.

Vorstandstätigkeit

Bereits früh im Jahr 2019 hat Isabella Herr angekündigt, auf das Jahresende aus dem Vorstand austreten zu wollen. So machte sich der restliche Vorstand auf die Suche nach weiteren Mitwirkenden, die wir erfreulicher Weise in Leila Walker und Ursula Signer gefunden haben. Damit haben wir engagierte Mitstreiterinnen gefunden, die jedoch noch in der Mitgliederversammlung 2020 als Vorstandsmitglieder bestätigt werden müssen. Es war uns ein Anliegen, Vertreterinnen der Pflege aus anthroposophischen Einrichtungen zu gewinnen, damit die Verbindung zwischen Verband und Institutionen eng bleibt.

Der Vorstand traf sich zu zwei Sitzungen im April und November 2019. Die dazwischen anfallenden Fragen wurden durch Telefonate, Skype-Konferenzen und e-mails geklärt.

Ursa Neuhaus nahm an den Delegiertenversammlungen teil und Monika Layer am Treffen der Schweizerischen Initiativen Anthroposophische Medizin (SIAM). Ursa Neuhaus und Monika Layer vertreten APIS-SAES am Internationalen Forums für Anthroposophische Pflege (IFAN) und waren anwesend an dessen alljährlichem Treffen am Goetheanum. Vertreten war der Vorstand durch Ursa Neuhaus und Monika Layer bei der Mitgliederversammlung des International Council of Anthroposophic Nurses Associations (ICANA) ebenfalls im September 2019.

Zur Mitgliederinformation wurden 1 Newsletter und diverse Mailings herausgegeben.

Die Mitarbeit bei Soleo ist ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt des Vorstandes: Monika Layer vertrat den Vorstand bei der ordentlichen Gesellschafterversammlung sowie bei 1 Gesellschafterversammlung. Der Vorstand war intensiv beteiligt an der Entwicklung und Gestaltung des Jahresprogramms 2020. Als Prüfungsverantwortliche waren sowohl Ursa Neuhaus als auch Monika Layer in der Vorbereitung und Durchführung der Abschlüsse Anthroposophische Pflege und Rhythmischen Einreibungen. Rebekka Lang, Ursa Neuhaus und Monika Layer übernahmen Dozententätigkeit.



Verein Anthroposophische
Pflege in der Schweiz
Soins Anthroposophiques
en Suisse
Associazione di cura
Antroposofica in Svizzera

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt des Vorstandes waren die Aktivitäten rund um die Zertifizierung von Bildungsangeboten als mitwirkender Verband bei e-log.

In der Mitgliederversammlung 2019 wurde beschlossen, dass APIS-SAES Fördermitglied wird beim Dachverband Komplementärmedizin (Dakomed). Der Antrag wurde angenommen und APIS-SAES wird zukünftig dort bei den Mitgliederversammlungen als nicht stimmberechtigtes Mitglied teilnehmen können.

2019 bekam die Homepage von APIS-SAES einen neuen, moderneren Auftritt.

Monika Layer

Bericht aus dem Sekretariat

Das Sekretariat managte 2019 zwei Versände an die Mitglieder. Es gab einige Austritte, grösstenteils bedingt durch Pensionierungen. Bedauerlicher Weise mussten auch 2019 wieder Mitglieder (insgesamt 6) wegen fehlender Zahlung der Mitgliederbeiträge ausgeschlossen werden. Ende 2019 zählten wir 125 Aktivmitglieder, 15 Interessen-Mitglieder und 6 Kollektivmitglieder.

Monika Layer

Finanzen / Buchhaltung

Das Vereinsjahr schliesst mit einem Verlust von Fr. 5'769.39 ab. Budgetiert hatten wir einen Verlust von Fr. 3'870.00. Die vielfältigen Aktivitäten der Vorstandsmitglieder erhöhten die Aufwände im Sekretariat/ Buchhaltung sowie die Spesen des Vorstands. Die Homepage wurde erneuert und musste mit einer neuen Lizenz auf ein anderes Betriebssystem umgebaut werden. Weiter mussten wir bei e-log einen Lizenzbeitrag begleichen. Die Mitgliederbeiträge sind um Fr. 1'285.00 weiter gesunken. Der Vorstand wird sich weitere Massnahmen überlegen.

Das Eigenkapital per 31. Dezember 2019 beträgt CHF 14'933.46.

Ursa Neuhaus

Arbeitsgruppen und Interventionsgruppen

Das Netzwerktreffen APIS-SAES wurde am 3. November 2019 in den Räumen des Michaelzweigs in Zürich durchgeführt. Schwerpunktthema war „Der unsichtbare Mensch in uns“, welches von Ursa Neuhaus eingeleitet wurde und dem sich eine angeregte Diskussion anschloss

Monika Layer

Die Interventionsgruppe Rhythmische Einreibungen mit Kolleginnen aus der ganzen Schweiz traf sich zwei Mal: einmal im Sonnengarten in Hombrechtikon Anfang März und einmal im Beatenberg im August 2019.

Rebekka Lang

Die Arbeitsgruppe in der Ostschweiz/St. Gallen trifft sich regelmässig in 6-8-wöchigen Abständen. 2019 war das Thema „Wenn die Organe sprechen könnten“ anhand des Buchs von Olaf Koob.

Monika Layer